



Altersheime mit Musik beglückt

Das Projekt der **Dätwyler** Stiftung mit kleinen Musikkonzerten in den Urner Altersheimen ist gut gestartet.

Georg Epp



Das Peter Gisler Quartett erfreute die Bewohnerinnen und Bewohner in der Flüeler Seerose.

Bild: Georg Epp (Flüelen, 30. Juli 2020)

Mit dem Format «Generationenprojekt» lanciert die **Dätwyler** Stiftung ein Pilotprojekt der besonderen Art. Das Ziel: persönliche Begegnungs- und Austauschmöglichkeiten zu anderen Altersgruppen schaffen.

Ab Juli engagiert die Stiftung drei Urner Künstlerformationen, die während der Sommerzeit bis Oktober in allen Urner Alters- und Pflegeheimen mit kleinen Musikkonzerten Freude bereiten. Die drei Musikgruppen, das Duo Fränggi Gehrig/Carlo Gamma, das Trio Livio Baldelli, Roger Scheiber & Lukas Traxel und das Peter Gisler Quartett haben bei ihren ersten Auftritten den Bewohnerinnen und Bewoh-

nern der Seniorenheime viel Freude bereitet.

Trotz hoher Temperaturen wurde kräftig gesungen

Die ältere Bevölkerung hat unter dem Corona-Shutdown besonders stark gelitten. Die Begegnung mit Musikanten ist deshalb besonders willkommen. «Da und dort gab es bereits auch kleine Freudentränen», bestätigte Peter Gisler. Auch im Flüeler Heim Seerose sind die ersten Auftritte Geschichte. Am 30. Juli spielten die Berufsmusiker Carlo Gamma und Fränggi Gehrig virtuose Werke aus dem Repertoire der Urner Komponisten, wie Bärli Jütz, Adi Regli, Hansheiri Dahinden usw. Bei den Musik-

stücken Roti Chrieseli, wenn d'Silener Buebä, Chatzämüsigmarsch oder der Urner Hymne «zogä am bogä» wurde trotz heissen Temperaturen kräftig mitgesungen.

Am vergangenen Donnerstag, 6. August war das Peter Gisler Quartett zu Gast in der Seerose. Peter Gisler, Sepp Wipfli, Christian Simmen und Patrik Stadler überzeugten mit lüpfigen Tänzen aus Uri bis zur Volksmusik aus aller Welt mit speziellem Klangergebnis. Im Fokus stand auch das Alphornduo Christian Simmen und Patrik Stadler. Im Namen der Urner Seniorenheime und deren Bewohner bedankte sich Robert Walker, der Heimleiter



in der Seerose einerseits bei der **Dätwyler** Stiftung und andererseits bei den Musikanten für die tolle Unterhaltung. Das abwechslungsreiche und gelungene Repertoire der Musikanten überzeugte Bewohner und Gäste und brachte eine willkommene Abwechslung im Alltag.

Am 14. August wird die dritte Formation, das Trio Livio Baldelli, Roger Scheiber & Lukas Traxel die «Seeröseler» mit Gesang, Gitarre, Mandoline, Banjo und Kontrabass beglücken. In den zehn Uerner Altersheimen gibt es insgesamt rund 30 Musikantenauftritte für die Senioren.